



Alternative und Grüne GewerkschafterInnen / UG Salzburg  
C/O Robert Müllner Tel: 0676 / 911 10 09  
Samstrasse 30 A-5023 Salzburg  
Mail: robert.muellner@auge-ug.at  
<http://auge.or.at/salzburg>

## Nur neun von 28 Kassenverträgen für Gynäkologie sind in den Händen von Frauen

Alternative und Grüne GewerkschafterInnen – AUGE/UG: Wahlfreiheit in der Frauenheilkunde ist eine Frage der sozialen Gerechtigkeit

Frauen sollten prinzipiell die Möglichkeit haben, sich an eine Gynäkologin zu wenden - und nicht an einen männlichen Kollegen. Die Salzburger Gebietskrankenkasse und die Salzburger Ärztekammer sind aufgefordert, deutlich mehr Kassenverträge für Frauenheilkunde auch an Frauen zu vergeben. Dies fordert Johanna Landauer von den alternativen und grünen GewerkschafterInnen - AUGE/UG. Ihre Fraktion wird bei der Vollversammlung der Salzburger Arbeiterkammer am 12. Juni einen entsprechenden Antrag einbringen.

Aktuell sind lediglich neun von 28 Ordinationen für Gynäkologie im Land Salzburg in den Händen von Frauen! Die Entscheidung, ob sich eine Frau an eine Ärztin wenden kann oder nicht, ist somit eine Frage des Geldes. Möchte eine Frau eine Fachärztin konsultieren und hat genügend finanzielle Mittel, kann sie sich an eine der 70 Ordinationen dieses Faches ohne Kassenvertrag mit der SGKK wenden, denn hier ist immerhin fast die Hälfte von Ärztinnen besetzt.

Die Gebietskrankenkasse könnte gemeinsam mit der Ärztekammer den Zustand ändern. Die so genannte Reihungskriterienverordnung der Gebiete ermöglicht eine positive Diskriminierung und damit Bevorzugung von Gynäkologinnen bei der Vergabe von Kassenordinationen. In der Realität findet sich aber meist rasch ein männlicher Kollege, der die Vergabe beansprucht.

„Aktuell ist der Zugang für Frauen zur Erhaltung ihrer Gesundheit alles andere als niedrigschwellig. Das widerspricht allen gesundheitspolitischen Zielen“, sagt Johanna Landauer. „Wir fordern die SGKK und die Ärztekammer auf, mehr Kassenstellen für Gynäkologinnen zu schaffen und zudem Maßnahmen zu setzen, damit sich mehr Frauen um diese Kassenverträge bewerben.“

Rückfragehinweis: Johanna Landauer, mobil: 0664 / 522 64 98

Unsere weiteren Anträge finden Sie auf <http://auge.or.at/salzburg>